

# Aus dem Staate Nebraska!

**Zu Ehren Keith Rebilles.**  
North Platte, 29. Nov. — Zu Ehren ihres Mitbürgers, Keith Rebilles, des neuwählbaren Gouverneurs wird die Stadt North Platte am 5. Dezember ein großes Fest arrangieren, bestehend aus Ansprachen bekannter Bürger des Staates, Konzert, Bankett und Ball. Die Bevölkerung des ganzen Staates ist dazu eingeladen.

**Kirche niedergebrannt.**  
Niobrara, 29. Nov. — Die Epis-

**„Seht wie sich das ganze Hühnerauge ablöst!“**

„Seht-Q“ ist Ihre Hühneraugen-Abblöser. Er entfernt alle Hühneraugen, ohne Schmerzen zu verursachen. Er entfernt auch alle Hühneraugen, die sich bilden, ohne Schmerzen zu verursachen. Er entfernt auch alle Hühneraugen, die sich bilden, ohne Schmerzen zu verursachen.



„Seht-Q“ ist ein wunderbares Mittel, um alle Hühneraugen zu entfernen. Es entfernt alle Hühneraugen, ohne Schmerzen zu verursachen. Es entfernt auch alle Hühneraugen, die sich bilden, ohne Schmerzen zu verursachen. Es entfernt auch alle Hühneraugen, die sich bilden, ohne Schmerzen zu verursachen.

**HOME BUILDERS**  
7th and Douglas Sts., Omaha  
AN OPEN BOOK  
7% PAID ON SHARES

**Millard Hotel**  
2. Stockton, Wg.,  
13. und Douglas  
200 Zimmer — von \$1 bis \$10 pro Tag an.  
Frühstück für Ihre Familie.

## Konzert in Calmage am Dankjagungstag!

**Beranfaltet vom Calmage Männerchor und dem Streichquartett der Schwestern West.**

Calmage, Neb., wird diese Woche, Donnerstagabend, einen großen Musikgenuss erleben, denn am Dankjagungstag veranstaltet abends der Calmage Männerchor, unterstützt von dem West Sisters Stringquartett, ein großartiges Konzert, für welches ein vorzügliches Programm aufgestellt ist. Die Sänger sind seit Wochen, ja Monaten mit dem Einüben der Lieder beschäftigt, sodass alles wie am Schnürchen klappt, und den Gästen ein großartiges Konzert versprochen werden kann.

Da der Vorstand des Calmage Männerchors nicht in der Lage ist, sich an die Deutschen der umliegenden Orte direkt zu wenden, so ergeht hiermit nicht nur an die Deutschen von Calmage, sondern auch an diejenigen der umliegenden Ortschaften und Städte die freundliche Einladung, sich recht zahlreich zum Konzert einzufinden, welches um 8:15 abends pünktlich beginnt. Eintrittskarten sind bereits jetzt im Eigenverwahrungsverkauf von Geo. Dreyer erhältlich.

Es folgt hiermit das wirklich herrliche

- Programm.**
1. My Country 'tis of Thee.
  2. a) Riebes Krustall.  
b) Sängermarsch.  
Calmage Männerchor.
  3. Zwei Stücke für Piano mit Streichbegleitung. Die Dison.  
a) Serenade.  
b) Humoreske.  
West Sisters Quartet.
  4. a) Vesperchor.  
b) Kriegers Abschied.  
Calmage Männerchor.
  5. a) Popular Song... Kreiskler.  
b) Schön Rosmarin... Kreiskler.  
Calmage Männerchor.
  6. a) Wanderlied.  
b) Käfer und Blume.  
Calmage Männerchor.
  7. Variationen vom Kaiser Quartet.  
West Sisters Quartet.
  8. Darf's Kullabn — Bariton-Solo mit Chorus.  
Calmage Männerchor.
  9. A Perfect Day — Tenor mit Cello Obligato.  
Carrie Jacobs Bond.  
Drei Länze vom Heinrich dem Achten —  
a) Morris Dance.  
b) Shepherd Dance.  
c) Lord Dance.

**West Sisters Quartet.**  
11. Schöner Rhein, Vater Rhein, Calmage Männerchor.  
12. Doppelleder.  
West Sisters Quartet und Calmage Männerchor.  
Begleitung vom Chor — Fräulein Mildred Dreyer.  
West Sisters String Quartet —  
Frl. Madge West, 1. Violin; Frl. Bibienne West, 2. Violin; Frl. Eloise West, Viola; Frl. Belle West, Violoncello.

**Anfallsarzt soll resignieren.**  
Grand Island, 29. Nov. — Zwei Mitglieder der staatlichen Kontrollbehörde, Kennedy und Gerbes, waren Montag hier, um den Fall des kranken Dr. Warner vom hiesigen Soldatenheim, der wegen Mißhandlung von Frau Valentine in eine Geistesanstalt genommen worden war, genauer zu untersuchen. Es heißt, daß der Doktor aufgefordert werden wird, seine Resignation einzureichen, wenn er dies nicht freiwillig tun sollte.

**Feuerwehrente in Hastings streiken.**  
Hastings, 29. Nov. — Weil Bürgermeister Radgott den früheren Chef der Feuerwehr der Panama Kanalsone, Charles Weidman von Lincoln, zum Chef der hiesigen freiwilligen Feuerwehr gegen ihren Wunsch ernannt hatte, find die Mitglieder derselben an den Streik gegangen. Der Bürgermeister hat eine Proklamation erlassen, in welcher andere Bürger aufgefordert werden, deren Stellen einzunehmen. Vorläufig haben sich alle Geschäftsleute, welche vor Jahren der Feuerwehr angehört haben, bereit erklärt, bis zur Ausbildung der neuen Mitglieder, wieder ihre alten Stellen einzunehmen.

**Der Unterfahrgang angeklagt.**  
Artel, 29. Nov. — Gänzlich unermattet ist von Hans Hansen in Hastings gegen den jetzt in Lincoln wohnenden D. M. Landes, welcher früher Geschäftsführer der Artel Lumber Co., war, die Anklage auf Unterfahrgang erhoben worden. Landes soll die Unterfahrgänge vor über drei Jahren begangen haben, als er obige Stellung inne hatte.

**Sperrgesellschaft auf dem Trockenen.**  
Nebraska City, 29. Nov. — Die Chicagoer englische Sperrgesellschaft, welche auch im Grand Theatre in Omaha vor leeren Häusern spielt, sitzt hier völlig auf dem Trockenen. Die Leute haben nicht genug Geld, um ihre Schulden zu bezahlen, oder sich Fahrkarten nach der nächsten Stadt zu kaufen.

## Lokal-Nachrichten aus Fremont, Neb.

**Fremont, 28. Nov.**  
Gestern abend konnte John Kowalski sich den Luxus gestatten, in einem von Charley Milgrim geschickten Karren durch die Stadt zu fahren. Die Fahrt gewann er, indem er mit Milgrim über das Resultat der Wahl am Morgen nach derselben eine Wette einging.

John Davis, welcher noch vor einigen Wochen hier an dem neuen Hotelbau arbeitete, verfuhrte in einem Apothekergeschäft in St. Louis einen Kaufmann und zog dabei den Kürzeren. Er fand seinen augenblicklichen Tod.

Frau Laura Philine erhielt die beantragte Scheidung von ihrem Mann.

Ein Anzahl Fremontener haben Kühner auf die Ausstellung geschickt, welche diese Woche in Omaha stattfindet. Geo. Ainsworth wird dieselben dort pflegen. Außer ihm stellen auch Frau S. G. Hansen, Geo. Konin, Wm. Sand und Lloyd Saven daselbst aus.

Das Tabernakel, welches seit beinahe einem Jahre gelanden hat wird jetzt abgedeckt und Herr Burlington leitet die Arbeit.

Der Fremont Stadtrat wird heute abend eine Versammlung halten, in welcher die Steuerveranschlagungen für die Pflasterung der 5. Straße ausgearbeitet werden sollen. Außerdem wird die zu kaufende neue Turbine und elektrische Dynamomaschine wieder besprochen werden.

Im Hause von Fred A. Raadsch und Frau ist ein Mädchen angekommen.

Das neue Hotelgebäude ist soweit, daß man morgen den Zementboden für das dritte Stockwerk gießen wird.

In Missouri Rollen wird morgen ein neues Hochschulgebäude eingeweiht werden, welches mit einem Kostenaufwand von \$100,000 errichtet wurde.

C. W. Cotterman, welcher früher in Nebraska Eisenbahn-Bediensteter war, der aber jetzt ein Schuhwarengeschäft in Manila hat, besucht hiesige Freunde. Er hat den Philippinen eine große Zukunft voraus und wird ungefähr zum Beginn des neuen Jahres seine Heimreise nach dorthin antreten.

Levi E. Hummel und W. J. Golder werden in dem Gebäude 251 1/2 4. Straße ein Geschäft mit Secundärbatterien, das erste derartige in Fremont, anfangen.

Bedig Lauf, welcher vor einigen Tagen einen Schlaganfall erlitt, ist im Hospital gestorben. Das Begräbnis wird von seiner Wohnung, 822 W. 8. Str., aus stattfinden und wird die Feierlichkeit von Herrn Pastor Krause geleitet werden.

Frau Alma Lebermann ist infolge von Krankheit gezwungen, von ihrem Geschäft abwesend zu sein.

S. F. Gumpert war am Samstag zum ersten Mal wieder im Geschäft seines Sohnes, von dem er seit beinahe einem Jahre durch Krankheit fern gehalten wurde.

## Neuigkeiten aus Iowa.

**Aus Des Moines.**  
Herr Emil Schnabel, 407 G. Ave., hat jetzt die Vertretung der Omaha Tribune. Wir bitten die Leser, denselben Neuigkeiten aus Kirchen-, Vereins- und Familienkreisen zukommen zu lassen, welche derselbe zur Ver-

öffentlichung in der Tribune übermitteln wird. Auch nimmt Herr Schnabel Subscriptions-Gelder in Empfang.

Das staatliche Obergericht bestätigte das Urteil der unteren Jurisdiktion, wonach der Kaufmann E. L. Towne aus Jamaica, Ia., welcher einen gewissen Verrückten, der seine Tochter mit Anträgen verfolgte, niedergeschossen und getötet hatte, des Totschlages schuldig befunden wurde.

Der neunjährige Harry Bowman, welcher Freitag vor einer Woche von seinem Kameraden Albert Johnson auf der Vogelshoed verbleiblich angeschossen wurde, ist am Samstag im Methodistenspital seinen Wunden erlegen.

Hilfsjagdaufseher Walter Barber hatte am Sonntag vor acht Tagen E. B. Anthony von Valley Junction beim Jagen ohne Lizenz überfallen und denselben zur Anzeige gebracht. Jetzt hat Anthony den Spieß umgedreht und nun feierlich Barber angezeigt, weil er gegen die Gesetze des Staates Iowa am Sonntag der Jagd geübt hat. Der Beamte wurde Samstag im Stadgericht zu einer Geldstrafe von fünf Dollars verurteilt.

Einen bösen Traum muß die Gattin des Polizeihauptmannes M. J. Donoghue Samstag nacht gehabt haben. Sie stürzte aus dem Bett während oder infolge desselben und brach den Arm.

In der Monatsversammlung der Chautauque Liga am vergangenen Donnerstag wurde ein deutsches Programm durchgeführt. Dasselbe wurde mit einem Vortrag der Nacht am Rhein seitens eines aus Frau Wilb. P. Sprout, Frau W. P. Brown, Frau Clarence A. Barber und Frau W. P. Brown bestehenden Quartettes eröffnet. Frau W. Crarer hielt einen Vortrag über das Wachstum Deutschlands und Frl. Sarah Widware sprach über ihre Erfahrungen als Studentin an den Universitäten von Deutschland.

Der Kampf um die stiftliche Durchführung der puritanischen Gesetze in Bezug auf eine vollständige Sonntagseruhe im Staate Iowa kam letzte Woche um einen Schritt vorwärts, als die neue „Lord's Day Alliance of Iowa“ importiert wurde. Die neue Vereinigung hat es sich zum Ziele gesetzt, jegliche Geschäftsbetätigung und allen Vergnügungen an Sonntagen in unserem ganzen Staate ein Ende zu machen.

Vor Allen verlangen die Herrschaften natürlich eine strikte Durchführung der vorerstinstufigen Staatsgesetze, welche die Abhaltung von Theater-Vorstellungen, Ballspielen, Wandbildervorführungen und allen anderen „sündhaften“ irdischen Vergnügungen an Sonntagen verbieten.

Das berühmte Ballet Russe am 16. Dezember in Omaha!

Diaghileff's Ballet Russe wird am Samstag, den 16. Dezember im Auditorium seine Auftaktvorführung machen. Maslow Nijinski der anerkannte Beste und vortrefflichste Tänzer der Gegenwart hat die direkte Leitung dieser Gruppe übernommen und tritt auch selbst als Solotänzer auf.

Sowohl in europäischen Hauptstädten, als auch in New York hatte diese Gesellschaft wahre Riesentriumphe gefeiert, die sich zweifelsohne in Omaha wiederholen werden.

Musik, Farbenpracht und vorzüglichste Pantominendarstellungen geben

den gebotenen Langleistungen eine angenehme Abwechslung die die verschiedenen Vorstellungen zu wahren Meisterwerken in ihrer Art machen.

**Nächt Verrat mit dem Tode.**  
London, 29. Nov. — Die deutsche Blätter aus Konstantinopel be-

richten, ist Senator Abdul Hamid bekräftigt wegen einer Verhöhnung gegen die türkische Regierung kriegsgerichtlich zum Tode verurteilt und hingerichtet worden. Er hatte sich unterzogen, Syrien zu einem unabhängigen Fürstentum machen zu wollen.

**Deutsches Haus**  
**Offizielle Ankündigung**  
Samstag, den 2. Dezember 1916  
**Grosser Preis - Maskenball**  
der Hermanns-Söhne des Grösseren Omaha und Council Bluffs  
Sonntag, den 3. Dezember 1916  
**Ball des Deutschen Damen-Vereins**

**Associated Retailers von Omaha**  
repräsentieren  
**Fritz Kreisler**  
im  
**AUDITORIUM**  
Montag abend, den 4. Dezember  
Tickets jetzt zum Verkauf an der Kasse im Auditorium.

Dank einer Vereinbarung mit **METROPOLITAN OPERA CO.**  
**DIAGHILEFF'S** in Amerika eingeführt mit Kosten von \$500,000  
**BALLET RUSSE**  
die Sensation des Zeitalters mit  
**NIJINSKI, BOLM, LOPOKOVA, REVALLES**  
und einer Gesellschaft von 500 Tänzern.  
Vollständiges Symphonie Orchester von 50; Direktion Pierre Monteux.  
Wundervolle Kostümschöpfungen u. a. Hervorhefete durch den großen Leon Bakst.  
**Nur eine Nacht, Samstag, 16. Dezember.**  
**AUDITORIUM, OMAHA**  
Preise \$4, \$3, \$2, 1000 Sitze \$1.  
Bestellungen für Tickets nach der Reihe des Empfangs erledigt. Checks auszustellen an Chas. A. Franke, Manager Auditorium.

**Reparaturen oder Ersatzteile für Oefen und Heiz-Apparate jeder Art sind stets auf Lager**  
Gute Arbeit! Billige Preise! Reelle Bedienung!  
**Omaha Stove Repair Works**  
1206-S DOUGLAS STR. PHONE TYLER 20

**Nur für kurze Zeit!**  
Wir geben einen Gutschein mit jeder bei uns gekauften Riste „Stars and Stripes“ Bier, ebenso für Aufträge von Schnäpfen und Wein.  
Sammelt sie. Sie sind wertvoll.  
Wenn Sie 5 Biercoupons oder 4 Schnaps-Coupons haben, schicken Sie dieselben mit \$2.98 an uns, worauf wir Ihnen ein feines Tafelbier, „1776 The Colonial Days Dinner Set“, wert \$10, vollkommen kostenfrei zusenden werden. Diese Waren sind garantiert.  
**Willow Springs Brewing Co.**  
„Stars & Stripes“  
2 Duzend große Flaschen ..... \$3.50  
3 Duzend kleine Flaschen ..... \$3.50  
Rabatt von \$1.20 per Riste für retournierte leere Flaschen.  
**Vier Qt. Old Fontenelle Whiskey \$3.25**  
Erpreis im Voraus bezahlt.  
**Henry Pollack's Liquor House**  
122-24 Nord 15. Straße, Nebraska.  
Omaha, Nebraska.

**“Serving Blatz, Eh!”**  
“That's right. Nothing too good for my friends. Yesterday my doctor told me that I wouldn't need his services so long as I felt like I do now. I told him **BLATZ** Beer was the cause of my being so well and healthy. So—  
I always recommend **Blatz** The Best Beer Brewed”  
The pure, wholesome, sanitary food, condiment, stimulant and delicacy.  
D. W. O. Atwater, U. S. Department of Agriculture, in Investigations in the Chemistry and Economy of Foods, says: “Beer is food because it yields energy.” Highly beneficial for old and young alike.  
Follow our old friend's advice and have a case sent to your home today. You will always know Blatz by the Triangular Label.  
VAL. BLATZ BREWING COMPANY, MILWAUKEE  
**BLATZ COMPANY**  
802 Douglas St., Omaha, Neb. PHONE DOUGLAS 6662

**Sophie Blanz**  
in einem der wunderbaren Kostüme, die speziell für Serge de Diaghileff's Ballet Russe entworfen wurden. Dasselbe wird am Samstag, den 16. Dezember, dem Omahaer Publikum seine Aufwartung machen.